

## PLANZEICHENERKLÄRUNG

### ART DER BAULICHEN NUTZUNG


keine Festsetzung eines Gebietstyps nach §§2-11 BauNVO  
(zulässige Vorhaben siehe textliche Festsetzung)

### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(Festsetzungen bleiben unverändert)

- GRZ Grundflächenzahl (§ 16+19 BauNVO)
- GFZ Geschossflächenzahl (§ 16+20 BauNVO)
- III Zahl der Vollgeschosse (§ 16+20 BauNVO)  
(siehe Eintrag im Lageplan)

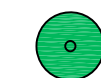
### BAUWEISE

-  zulässig sind Einzel- und Doppelhäuser § 22 BauNVO (Festsetzung bleibt unverändert)

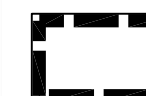
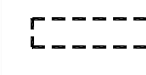
### ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

-  Baugrenze § 23 BauNVO



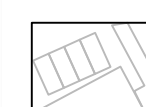
### NUTZUNGSREGELUNGEN ODER MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

-  Pflanzgebot § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB  
Laubbaum / Obstbaum

### SONSTIGE PLANZEICHEN

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB und der Teiländerung des Bebauungsplans 'Ortsmitte'
-  Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen LR1 zugunsten der Allgemeinheit (verdolter Bach)

### HINWEISE

-  Bestehende Gebäude, Hausnummer
-  Flurstücksgrenze, Flurstücksnummer
-  Gebäude, Garagen, Stellplätze (Planungsvorschlag)

## VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans gemäß §2 Abs.1 BauGB **am**  
ortsübliche Bekanntmachung (Verfahren nach § 13a BauGB) **am**

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 Abs.1 BauGB und der Behörden gemäß §4 Abs.1 BauGB **bis**

Billigung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und Auslegungsbeschluss durch den Gemeinderat **am**  
Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gem. §3 Abs.2 BauGB **am**

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans mit Begründung gem. §3 Abs.2 BauGB **bis**

Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. §10 BauGB und §74 Abs. 7 LBO **am**

Schlier, den .....  
(Bürgermeisterin)

### AUSFERTIGUNG

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplans stimmen mit dem Satzungsbeschluss vom ..... überein.  
Das Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

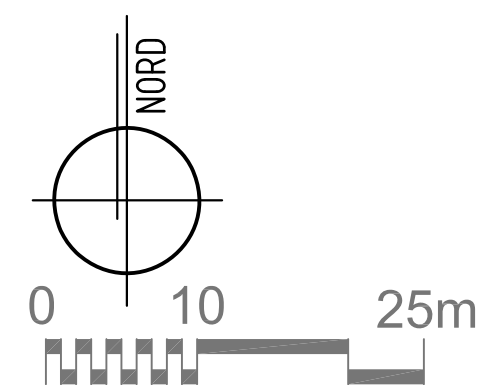
Schlier, den .....  
(Bürgermeisterin)

Rechtskräftig durch ortsübliche Bekanntmachung gem. §10 Abs.3 BauGB am

Schlier, den .....  
(Bürgermeisterin)

Diese Mehrfertigung stimmt mit der Planurkunde (1. Fertigung) überein.

Schlier, den .....  
(Bürgermeisterin)



### Nutzungsschablone

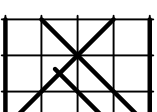
1	2
3	4
5	6

- 1 ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- 2 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- 3 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
- 4 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- 5 DACHFORM, DACHNEIGUNG  
(ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN)
- 6 BAUWEISE

## GEMEINDE SCHLIER



KIENZLE  
VÖGELE  
BLASBERG



Planen • Bauen • Beraten

Kienzle Vögele Blasberg GmbH  
Architekten und Stadtplaner  
Heinrich-Heine-Str.9  
88045 Friedrichshafen  
Telefon (07541) 75151  
Telefax (07541) 75185  
E-mail: FN@architekten-kvb.de  
homepage: www.architekten-kvb.de

PROJEKT

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN  
' Flurstück Nr. 516/3 - Rathausstraße 5'

VORHABENTRÄGER

Marina + Bernd Schelenz GbR,  
Eschweg 1/2 88214 Ravensburg

PLAN

LAGEPLAN

2000  
PLANNR

425,0  
INDEX

M 1:500  
850 x 580 = 0,5 qm

21.03.2018  
ENTWURF

GEZ: schi 20.12.2017

GEÄ: 14.02.18

GEÄ:

GEÄ: